



Liebe Gemeindeglieder,

dieses Grußbild erreichte mich heute und ich gebe euch Anteil daran! Ich freue mich sehr dazu, dass wir einander grüßen und miteinander in Verbindung stehen. Von vielen Seiten aus unserer Gemeinde und Kirche kommen kreative Ideen, fantasievolle Grüße, freundliche Worte, trostreiche und liebevolle Gedankenimpulse!

Ich mache euch Mut, euch daran zu beteiligen und will gern das eine oder andere in meinen Grüßen aus dem Pfarramt aufnehmen. Denkt bitte auch an die aus eurer Nähe, die nicht über digitale Kommunikationsmittel verfügen. Das gute alte Telefon ist in diesen Tagen ein sehr hilfreiches Mittel, miteinander in Verbindung zu bleiben. Auch ich bin meistens dort erreichbar (05191-4120), sonst hilft der Anrufbeantworter zu einem Rückruf.

Viele von euch haben trotz manch stressvoller Aspekte dieser „Corona-Zeit“ im täglichen Ablauf etwas mehr Zeit und Muße, zu lesen, nachzudenken oder Dinge zu tun, die uns schon (fast) abhandengekommen waren.

Lasst uns auch so miteinander in einer geistlichen Verbindung bleiben, dass wir - zwar räumlich getrennt - miteinander und füreinander beten.

Lieber himmlischer Vater,

du hast uns in dieser Passionszeit eine besondere Fastenzeit aufgelegt:

*Unsere Gottesdienste fallen aus,
die Kirchen bleiben verschlossen.*

In den Gemeinden findet nichts statt.

Aber du bist da! Deshalb beten wir zu dir:

Sei bei den Einsamen, die sich nach menschlicher Nähe sehnen.

Beschütze Gemeindeglieder, die in Seniorenheimen leben.

Sende helfende Hände denen, die Hilfe brauchen beim Einkauf, mit ihren Kindern, bei Dingen des täglichen Lebens.

Mach uns zur Hilfe bereit, wo wir helfen können.

Steh denen bei, die selbst vom Corona-Virus betroffen sind.

Schenke Heilung und Genesung.

Bewahre die, die in den Arztpraxen und Krankenhäusern täglich mit ihnen in Berührung kommen.

Sei ein Begleiter für die, die in Quarantäne sind.

Steh unserer Regierung bei.

*Erhalte Politiker*innen die Gesundheit.*

*Hilf uns allen dabei, uns an die Regeln und Verordnungen zu halten,
damit die Verbreitung des Virus verlangsamt wird.*

Stärke unseren Glauben,

dass wir uns darauf verlassen, dass du bei uns bist.

Herr, lehre uns beten!

Du willst uns hören. Das hast du versprochen.

Wir beten zu dir im Namen Jesu. Amen.

Vielleicht mögt ihr auch singen?!

*1. Bewahre uns, Gott, behüte uns, Gott,
sei mit uns auf unsern Wegen.*

*Sei Quelle und Brot in Wüstennot,
sei um uns mit deinem Segen,
sei Quelle und Brot in Wüstennot,
sei um uns mit deinem Segen.*

*2. Bewahre uns, Gott, behüte uns, Gott,
sei mit uns in allem Leiden.*

*Voll Wärme und Licht im Angesicht,
sei nahe in schweren Zeiten,
voll Wärme und Licht im Angesicht,
sei nahe in schweren Zeiten.*

*3. Bewahre uns, Gott, behüte uns, Gott,
sei mit uns vor allem Bösen.*

*Sei Hilfe, sei Kraft, die Frieden schafft,
sei in uns, uns zu erlösen,
sei Hilfe, sei Kraft, die Frieden schafft,
sei in uns, uns zu erlösen.*

*4. Bewahre uns, Gott, behüte uns, Gott,
sei mit uns durch deinen Segen.*

*Dein Heiliger Geist, der Leben verheißt,
sei um uns auf unsern Wegen,
dein Heiliger Geist, der Leben verheißt,
sei um uns auf unsern Wegen.*

Text: Eugen Eckert (1985) 1987

Melodie: Anders Ruuth (um 1968) 1984 »La paz del señor«

Herzliche Grüße

Euer



PS - Wenn ihr von jemandem wisst, der über eine eMail-Adresse verfügt und die Grüße aus dem Pfarramt erhalten möchte, aber nicht bekommt, teilt mir bitte die eMail-Adressen mit! - Danke.